

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## HH Glanzwunder Hochleistungsentkalker

|             |      |                                       |               |          |
|-------------|------|---------------------------------------|---------------|----------|
| Artikel-Nr. | 1055 | HH Glanzwunder Hochleistungsentkalker | Ausgabedatum: | 20.01.16 |
| Version     | 2    | ( 22.05.15 )                          | Seite         | 1/ 9     |

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname HH Glanzwunder Hochleistungsentkalker

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung

Reinigungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird

---

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Flore-Chemie GmbH

Carl-Spaeter-Str. 2i

D - 56070 Koblenz

info@flore.de

---

#### 1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft

FLORE-Chemie GmbH / Tel. +49-261-88922-2

Montag bis Freitag 8.30 - 17.00

Telefon

---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Eye Dam. 1; H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Corr. 1B; H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (CLP)



Signalwort

Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Phosphorsäure

##### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

##### Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

### 2.3 Sonstige Gefahren

keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

#### Chemische Charakterisierung

Saure Tensidkombination mit Hilfsstoffen

|                         |     |
|-------------------------|-----|
| CAS-Nummer              | --- |
| EINECS / ELINCS / NLP   | --- |
| EU-Indexnummer          | --- |
| Warennummer Außenhandel | --- |
| REACH-Registrierungsnr. | --- |
| RTECS-Nr.               | --- |
| DG-EA-Code (Hazchem)    | --- |
| CI-Nummer               | --- |

### 3.2 Gemische

|                   |
|-------------------|
| <b>Substanz 1</b> |
|-------------------|

Phosphorsäure: 25 % - 50 %  
CAS-Nummer: 7664-38-2  
EU-Indexnummer: 015-011-00-6  
EINECS / ELINCS / NLP: 231-633-2  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119485927-24  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:  
Gefahren: C / R-Sätze: 34  
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Met. Corr. 1; H290 / Skin Corr. 1B; H314

#### Zusätzliche Hinweise

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Bei Einatmen

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Husten Atembeschwerden Lungenreizung Reizung der Augen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Löschpulver Kohlendioxid Alkoholbeständiger Schaum Wassersprühstrahl Löschmittel auf Brandumgebung abstimmen.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid Das Produkt selbst brennt nicht.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug

#### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Verfahren zur Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

---

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

keine

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Die Arbeitsbereiche sollten so gestaltet werden, dass ihre Reinigung jederzeit möglich ist. Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen. Beim Verdünnen/Lösen stets Wasser vorlegen und Produkt langsam hineinrühren. Dämpfe/Aerosole sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

---

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

---

#### **Lagerklasse VCI**

8B

#### **Sonstige Hinweise**

---

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

7664-38-2

Phosphorsäure

|     |                              |       |                   |                                       |
|-----|------------------------------|-------|-------------------|---------------------------------------|
| D   | Kurzzeitgrenzwert            | 2,000 | mg/m <sup>3</sup> | 2(I); DFG, EU, AGS, Y                 |
| D   | AGW Europa Langzeitgrenzwert | 1,000 | mg/m <sup>3</sup> | -                                     |
| DEU | DNEL Arbeitnehmer            | 2,920 | mg/m <sup>3</sup> | inhalativ, Long-term-systemic-effects |
| DEU | DNEL Verbraucher             | 0,730 | mg/m <sup>3</sup> | inhalativ, Long-term-systemic effects |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

---

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

#### Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: B Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

#### Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Stulpenhandschuhe Material CR, Schichtdicke 0,5 mm, Durchdringungszeit  $\geq 480$  min Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Augenschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

#### Körperschutz

Laborkittel Overall Naturfaser (z.B. Baumwolle) hitzebeständige Synthetikfaser Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                  |   |     |     |
|---|------------------|---|-----|-----|
| Form                                    | flüssig          |   |     |     |
| Farbe                                   | farblos          |   |     |     |
| Geruch                                  | charakteristisch |   |     |     |
|   |                  | min   | max |     |
| Siedebeginn und Siedebereich            |                  | 1013hPa                                     | --- |     |
|   |                  | 100 °C                                      |     |     |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt               |                  | ---   | --- |     |
| Flammpunkt/Flammbereich                 |                  | ---   | --- |     |
| Entzündbarkeit                          |                  | ---   | --- |     |
| Zündtemperatur                          |                  | ---   | --- |     |
| Selbstentzündungstemperatur             |                  | ---   | --- | --- |
| Explosionsgrenzen                       |                  | ---   | --- |     |
| Brechungsindex                          |                  | ---   | --- | --- |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser |                  |   | --- |     |
|   |                  | Es liegen keine Informationen vor.          |     |     |
| Explosionsgefahr                        |                  | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |     |     |
| Dampfdruck                              |                  | ---   | --- | --- |
| Dichte                                  |                  | 20 °C                                       | --- | --- |
|   |                  | 1,215                                       |     |     |
|   |                  | g/cm <sup>3</sup>                           |     |     |
| PH-Wert                                 |                  | 10g/l                                       | 2,2 | --- |
|   |                  | 1,8   |     | --- |
| Viskosität dynamisch von                |                  | ---   | --- | --- |
| Viskosität dynamisch bis                |                  | ---   | --- | --- |
| Viskosität kinematisch von              |                  | ---   | --- | --- |
| Viskosität kinematisch bis              |                  | ---   | --- | --- |

### 9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Alkalien

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel Alkalien

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Reizung und Ätzwirkung

#### **Bei Einatmen**

---

#### **Nach Verschlucken**

---

#### **Nach Hautkontakt**

---

#### **Nach Augenkontakt**

---

### Erfahrungen aus der Praxis

---

Es liegen keine Informationen vor.

### Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Toxikologische Daten liegen keine vor.

### Toxikologische Prüfungen

7664-38-2 Phosphorsäure

|        |      |           |  |          |       |   |
|--------|------|-----------|--|----------|-------|---|
| oral   | LD50 | Ratte     |  | 1530,000 | mg/kg | - |
| dermal | LD50 | Kaninchen |  | 2740,000 | mg/kg | - |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### **Aquatische Toxizität**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **Wassergefährdungsklasse**

1

Einstufung erfolgt gemäß VwVwS, Anhang 4  
(Punkt 3)

#### **WGK-Katalognummer**

---

#### **Allgemeine Hinweise**

---

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### **Eliminationsgrad**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### **Sonstige Hinweise**

---

#### Sauerstoffbedarf

---

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Biokonzentrationsfaktor (BCF)

---

#### Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser

---

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### Allgemeine Hinweise

Es liegen keine Informationen vor.

### Ökotoxische Wirkungen

7664-38-2 Phosphorsäure

|                      |       |                            |         |      |     |
|----------------------|-------|----------------------------|---------|------|-----|
| akute Fischtoxizität | LC50  | Gambusia affinis (Moskito) | 138,000 | mg/L | 96h |
| Aquatische Toxizität | LC50  | Oryzias latipes (Reiskärp) | 75,100  | mg/l | 96h |
| Aquatische Toxizität | EC50  | Desmodesmus subspicatus.   | 100,000 | mg/l | 72h |
| Bakterientoxizität   | IC50: | Belebtschlamm              | 270,000 | mg/l | -   |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

##### Abfallschlüsselnummer

11 01 06 Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

---

---

##### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

#### Verpackung

##### Abfallschlüsselnummer

---

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

---

##### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Weitere Angaben

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

3264

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### ADR, ADN

ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

#### IMDG, IATA

Corrosive liquid, acidic, inorganic, n.o.s.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### ADR, ADN

8

#### IMDG

8

#### IATA

---

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

III

#### **14.5 Umweltgefahren**

|                         |    |
|-------------------------|----|
| Marine Pollutant - IMDG | no |
| Marine Pollutant - ADN  | no |

#### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

##### **Landtransport**

|  |                       |
|--|-----------------------|
| Code: ADR/RID                              | C1                    |
| Gefahrnummer                               | 80                    |
| Gefahrzettel ADR                           | 8                     |
| Begrenzte Mengen                           | 5L                    |
| Verpackung: Anweisungen                    | ---                   |
| Verpackung: Sondervorschriften             | ---                   |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung | ---                   |
| Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen          | ---                   |
| Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften   | ---                   |
| Tankcodierung                              | ---                   |
| Tunnelbeschränkung                         | (E)                   |
| Bemerkungen                                | ---                   |
| EQ   | ---                   |
| Sondervorschriften                         | ---                   |
| Gefahrauslöser                             | PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG |

##### **Binnenschifftransport**

|                         |     |
|-------------------------|-----|
| Gefahrzettel            | --- |
| Begrenzte Mengen        | --- |
| Beförderung zugelassen  | --- |
| Ausrüstung erforderlich | --- |
| Lüftung                 | --- |
| Bemerkungen             | --- |
| EQ                      | --- |
| Sondervorschriften      | --- |

##### **Seeschifftransport**

|                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| EmS                                | F-A, S-B |
| Sondervorschriften                 | ---      |
| Begrenzte Mengen                   | ---      |
| Verpackung: Anweisungen            | ---      |
| Verpackung: Sondervorschriften     | ---      |
| IBC: Anweisungen                   | ---      |
| IBC: Vorschriften                  | ---      |
| Tankanweisungen IMO                | ---      |
| Tankanweisungen UN                 | ---      |
| Tankanweisungen Sondervorschriften | ---      |
| Stowage and segregation            | ---      |
| Properties and observations        | ---      |
| Bemerkungen                        | ---      |
| EQ                                 | ---      |

##### **Lufttransport**

|                      |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| Hazard               | ---                                |
| Passenger            | ---                                |
| Passenger LQ         | ---                                |
| Cargo                | ---                                |
| ERG                  | ---                                |
| Bemerkungen          | Nicht verwendeter Transportträger. |
| EQ                   | ---                                |
| Special Provisioning | ---                                |

#### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

##### Europa

Gehalt an VOC [%] 1999/13/EG 0 %

Gehalt an VOC [g/L] 2004/42/EG 0 %

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

##### Deutschland

Lagerklasse VCI ---

Wassergefährdungsklasse 1

Einstufung erfolgt gemäß VwVwS, Anhang 4  
(Punkt 3)

WGK-Katalognummer ---

Störfallverordnung ---

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

---

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) Nicht brennbare Flüssigkeiten

##### Dänemark

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

##### Ungarn

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

##### Großbritannien

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

##### Schweiz

Gehalt an VOC [%]

0 %

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

##### USA

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

Federal Regulations

---

State Regulations

---

##### Japan

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

##### Canada

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Weitere Informationen

**Gefahrenhinweise (CLP)** H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Weitere Informationen**

---

**Literatur**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

**Grund der letzten Änderungen**

---

**Zusätzliche Hinweise**

---